

Ergänzende Lösungshinweise zu 4.11

Zuerst wird die Tabelle für die Wareneinkäufe ausgefüllt. Im 4. Quartal betragen die Wareneinkäufe für das nächste Quartal **180**. Dies entspricht dem Warenvorrat in der Plan-Bilanz per 31.12.20_4.

	Q1	Q2	Q3	Q4
Einkäufe für laufendes Quartal	160	240	200	160
Einkäufe für nächstes Quartal	240	200	160	180
Total Einkäufe	400	440	360	340

Die Zahlungen an Lieferanten lassen sich wie folgt ermitteln:

	Q1	Q2	Q3	Q4
Wareneinkäufe	400	440	360	340
Zahlungen an Lieferanten	160	400	440	360

Da die Lieferantenrechnungen jeweils im Folgequartal bezahlt werden, entsprechen die Zahlungen an Lieferanten im ersten Quartal von **160** dem Bestand an Verbindlichkeiten L+L in der Schlussbilanz per 31.12.20_3.

Die Verbindlichkeiten L+L in der Plan-Bilanz vom 31.12.20_4 betragen **340**, was den Wareneinkäufen im vierten Quartal entspricht.

Der Zusammenhang zwischen Warenaufwand, Wareneinkauf und Zahlungen an Lieferanten lässt sich mithilfe der Totalspalten überprüfen:

Warenaufwand	1 520
+ Zunahme Warenvorrat	20
= Wareneinkauf	1 540
./. Zunahme Verbindlichkeiten L+L	-40
= Zahlungen an Lieferanten	1 500

Die Zahlungen von Kunden werden mithilfe einer Tabelle bestimmt:

	Vorquartal	Q1	Q2	Q3	Q4
Warenverkäufe	350	400	600	500	400
Zahlungen 50% des laufenden Quartals		200	300	250	200
Zahlungen 50% aus Vorquartal		175	200	300	250
Total Zahlungen von Kunden		375	500	550	450

Da die Kunden die Rechnungen zur Hälfte im Folgequartal bezahlen, entspricht der Bestand an Forderungen L+L von **175** in der Schlussbilanz vom 31.12.20_3 der Hälfte der Vorquartalsverkäufe von 350.

Die Forderungen L+L in der Plan-Bilanz vom 31.12.20_4 betragen 200, was 50% der Warenverkäufe im vierten Quartal entspricht.

Der Zusammenhang zwischen Warenertrag und Zahlungen von Kunden lässt sich mithilfe der Totalspalten überprüfen:

Warenertrag	1 900
./. Zunahme Forderungen L+L	-25
= Zahlungen von Kunden	1 875